

# Stiftung Santa Rita

## Alters- und Pflegeheim

### Ried-Brig



Sommerfest für die Heimbewohner mit Luftballonfliegen

## 22. Jahresbericht – 2024

[www.santarita.ch](http://www.santarita.ch)

## 1. Organe der Stiftung / Betrieb

### Stiftungsrat

Herbert Schmidhalter, Stiftungsratspräsident, Ried-Brig

Achim Gsponer, Vizepräsident, Termen

Lydia Blatter, Simplon Dorf

Eveline Crettaz, Ried-Brig

Rolf Kalbermatter, Ried-Brig

Christoph Michlig, Ried-Brig

### Revisionsstelle

Alpine Group, Brig-Glis

### Heimleitung

Urban Eyer, Ried-Brig

### Vertrauensarzt

Dr. Pascal Kämpfen, Ried-Brig

### Vertrauensapotheke

Apotheke Dr. Guntern AG, Brig-Glis

### Seelsorger

Pfarrer Rolf Kalbermatter

### Bereichsleitungen

*Bereich Pflege und Betreuung*

Sabrina Tenisch, Ried-Brig bis 31.5.24

Cornelia Jentsch, Mühlebach, ab 1.6.24

*Bereich Gastronomie*

Jean-Pierre Werlen, Ried-Brig

*Bereich Infrastruktur*

Marco Andenmatten, Ried-Brig

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im vorliegenden Bericht jeweils nur die männliche Form verwendet, die weibliche Form ist dabei jeweils mit eingeschlossen.*

**Alters- und Pflegeheim Santa Rita**

**Alti Gassa 40**

**3911 Ried-Brig**

027 922 25 00 Telefon

[info@santarita.ch](mailto:info@santarita.ch)

[www.santarita.ch](http://www.santarita.ch)

## 2. Vorwort des Stiftungsratspräsidenten



*Das ganze Team des Alters- und Pflegeheims Santa Rita arbeitet hingebungsvoll und äusserst engagiert. In Zeiten einer angespannten Situation auf dem Arbeitsmarkt der sozialen Institutionen ist dies nicht selbstverständlich. Ein grosses Dankeschön geht an alle Mitarbeitenden in allen Bereichen unseres Heims und die Kolleginnen und Kollegen im Stiftungsrat.*

*ten einer angespannten Situation auf dem Arbeitsmarkt der sozialen Institutionen ist dies nicht selbstverständlich. Ein grosses Dankeschön geht an alle Mitarbeitenden in allen Bereichen unseres Heims und die Kolleginnen und Kollegen im Stiftungsrat.*

### **Liebe Stifterinnen und Stifter**

Unser Heim ist im kantonalen Vergleich hinsichtlich Effizienz der Prozesse und Dienstleistungen deutlich in der vorderen Hälfte positioniert. So konnten wir trotz der durch die neuen kantonalen Rechnungslegungsvorschriften, der Einführung des GAV und verschiedenen Anpassungen und Änderungen in allen Bereichen eine Optimierung und Verbesserung der Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeitenden erreichen und trotzdem eine ausgeglichene Rechnung vorweisen.

Die gute und solide finanzielle Ausgangslage unserer Institution ist eine tragende Säule für die Erreichung unserer Ziele. Die Schuldenfreiheit eröffnet uns nicht nur die Möglichkeit, flexibel auf neue Entwicklungen zu reagieren, son-

dern gibt uns die Gewissheit, dass wir die Bedürfnisse unserer Bewohnerinnen und Bewohner weiterhin und zukünftig auf hohem Niveau erfüllen können.

Durch die Konzentration auf qualitativ hochwertige Pflege und Betreuung konnten wir die Lebensqualität unserer Bewohnerinnen und Bewohner auf einem angemessenen guten und hohen Niveau halten. Das Vertrauen, dass uns die Gemeinschaft entgegenbringt, spiegelt sich in den positiven Rückmeldungen wider und ermutigt uns, diesen Weg in Zukunft konsequent zu verfolgen.

### **Residenz Brigerberg**

Was im Jahr 2015 mit einer Idee begann, konnte am 4. Mai 2024 mit Stolz eingeweiht werden. Die Rückmeldungen der Bevölkerung vom Tag der offenen Tür waren durchwegs positiv was uns sehr gefreut hat. Seit einem Jahr sind alle Wohnungen besetzt und die Mieterinnen und Mieter fühlen sich wohl in unserer Residenz.

### **Stiferversammlung**

Gerne informieren wir Euch an der Stiferversammlung vom Donnerstag, den 24. April 2025 detailliert über die verschiedenen Themen. Ich freue mich, möglichst viele Stifter und Mitstifter begrüßen zu können.

Herbert Schmidhalter

### 3. Bericht des Heimleiters



Wir dürfen euch im Folgenden den Jahresbericht 2024 präsentieren. Dieses Geschäftsjahr war geprägt durch den Wechsel in der Pflegedienstleitung, die Einführung des Gesamtarbeitsvertrages sowie die durchgeführten Qualitätskontrollen unserer Arbeit.

#### **Positive Ergebnisse**

Alle drei Jahre führt die Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS) ein Audit im Heim durch. Auch die diesjährigen Ergebnisse sind mit einem Erfüllungsgrad von 96.5% sehr gut ausgefallen. Zusätzlich erfolgte im Dezember eine Qualitätskontrolle durch drei Mitarbeiterinnen der Dienststelle für Gesundheitswesen. Auch hier haben wir die grosse Mehrheit der erforderlichen Kriterien erfüllt.

#### **Wohlfühlen**

Wir haben auch im Jahr 2024 mit innovativen Ansätzen in der Betreuung den Alltag unserer Heimbewohner verschönert. Mit der Modeschau im Heim, der Malerei mit Vernissage und dem Yoga haben wir unseren Heimbewohnern viel Freude und Abwechslung bereitet.

#### **Einführung GAV**

Mit der Einführung des Gesamtarbeitsvertrages am 1. Mai 2024 wurden die

Arbeitsbedingungen nochmals verbessert. So erhalten die Mitarbeitenden bereits ab 40 Jahren 30 Ferientage, die Lohnklasse 1 wurde für die betroffenen Mitarbeitenden auf 2 erhöht. Neu beträgt der zu 100% entschädigte Mutterschaftsurlaub 16 Wochen. Für unser Heim stellen die kurzfristigen Absenzen das grösste Problem dar. Bei jedem kurzfristigen Ausfall muss zeitnah ein Ersatz geholt werden. Dies ist nicht immer einfach. Neu haben wir im Frühjahr 2024 eine Einspring-Lohnprämie eingeführt.

#### **Schuldenfrei**

Mit der Ende 2024 vorgenommenen letzten Amortisationszahlung des IHG-Darlehens sind wir nun schuldenfrei. Die finanzielle Situation des Santa Rita ist sehr gut.

Abschliessend möchte ich allen Mitarbeitenden, den Bereichsleitungen, dem Seelsorgeteam und dem Heimarzt für die sehr gute Zusammenarbeit bestens danken.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch unseren Angehörigen und Freiwilligen, die uns tatkräftig unterstützen und mit ihrem Einsatz einen wertvollen Beitrag leisten. Zum Schluss lasse ich dem Stiftungsrat für das Vertrauen und die Unterstützung einen grossen Dank zukommen.

Urban Eyer

#### 4. Unsere Heimbewohner

Die Pensionstarife für die Heimbewohner betragen 110 Franken pro Tag für Einwohner aus den Stiftergemeinden und 120 Franken pro Tag für Einwohner aus den Nicht-Stiftergemeinden.

An den Pflegekosten beteiligen sich nebst dem Kanton und der Krankenversicherung auch die Wohnsitzgemeinde und der Heimbewohner. Die Beteiligung der Heimbewohner an den Pflegekosten ist vom steuerbaren Vermögen abhängig.

Auch im Jahre 2024 haben wir das Angebot unserer Aktivierung erweitert. So haben wir unter der Leitung von Sara Imboden ein Malatelier für Heimbewohner eingeführt. Anfangs Juli hat das Betreuungsteam eine Modeschau in Zusammenarbeit mit den Angehörigen und Heimbewohnern durchgeführt. Schlussendlich nahmen 18 Gruppen an diesem tollen Anlass teil. Seit dem Herbst bieten wir unter der Leitung von Frau Deborah In-Albon einmal in der Woche Yoga an.

Kennzahlen	2023	2024
Anzahl Pflegebetten	64	64
Anzahl Pensionstage	22'652	23'119
Bettenauslastung, in %	97	99
Durchschnittsalter der Bewohner, in Jahren	86	86.5
Pflegeaufwand, in BESA-Minuten	99	105



Am 4. Juli hat unser Aktivierungsteam eine Modeschau durchgeführt. Alle waren begeistert.

## In stillem Andenken – Todesfälle 2024

Im Berichtsjahr 2024 mussten wir von 20 Heimbewohnern Abschied nehmen. Menschen, die wir ein Stück ihres Lebensweges begleiten durften. Wir werden die Verstorbenen in bester Erinnerung behalten.

Andres Ernst	Ried-Brig	Amacker Anni	Eischoll
Bieler Albin	Termen	Borter Moritz	Ried-Brig
Burgener Emil	Termen	Cathrein Bruno	Ried-Brig
Fux Lot	Eggerberg	Gischig Lia	Naters
Glaisen Claire	Ried-Brig	Imfeld Celine	Brig-Glis
Mannhart Agnes	Brig-Glis	Marin Rosmarie	Ried-Brig
Salzmann Jean-René	Brig-Glis	Schmidhalter Johann	Brig-Glis
Schmidt Ida	Brig-Glis	Schnidrig Ida	Brig-Glis
Sommer Florian	Termen	Squaratti Johanna	Termen
Stoffel Albert	Brig-Glis	Walser Elisabeth	Ried-Brig

## Herkunftsgemeinden aller betreuten Heimbewohner im Jahre 2024

Ried-Brig	23 Bewohner	Eggerberg	6 Bewohner
Termen	10 Bewohner	Brig-Glis und Naters	22 Bewohner
Simplon Dorf und Gondo	2 Bewohner	Aus weiteren Nicht Stiftergemeinden	32 Bewohner



Impressionen aus dem Heimalltag



## 5. Unsere Mitarbeiter

### Neue Pflegedienstleiterin

Sabrina Tenisch hat im Herbst 2024 ihren Mutterschaftsurlaub angetreten. Sie gibt die Leitung des Bereichs Pflege und Betreuung ab, bleibt uns als Pflegefachfrau erhalten. Neu haben wir seit dem 1. Juni Cornelia Jentsch als Pflegedienstleiterin angestellt. Wir danken beiden Damen ganz herzlich.

### Personalbestand

Am 31.12.2024 waren im Santa Rita 90 Personen beschäftigt; dies entsprach 50.6 Vollzeitstellen.

Die Aufteilung auf die verschiedenen Bereiche präsentierte sich wie folgt:

	<u>Anzahl</u> <u>Mitarbeiter/innen</u>	<u>Stellen</u>
<b>Verwaltung</b>	<b>2</b>	<b>1.35</b>
Heimleitung	1	1.00
Administration	1	0.35
<b>Pflege und Betreuung</b>	<b>62</b>	<b>37.72</b>
Dipl. Pflegefachfrau	19	11.27
Fachangestellte Gesundheit, Betreuung	16	9.44
Pflegeassistentin	1	0.90
Pflegehilfe	26	16.11
<b>Verpflegung</b>	<b>12</b>	<b>5.79</b>
Küche	9	5.11
Cafeteria	3	0.68
<b>Infrastruktur</b>	<b>14</b>	<b>5.69</b>
Hauswart	1	1.00
Wäscherei	5	1.72
Hausdienst	8	2.97
<b>TOTAL</b>	<b>90</b>	<b>50.55</b>

## Unsere Lernenden

Im Jahre 2024 haben acht Lernende ihre Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit EFZ sowie zwei Lernende Assistentin Gesundheit und Soziales bei uns absolviert.

Gratulieren dürfen wir den erfolgreichen Lehrabgängerinnen: Ruppen Jessica, Ried-Brig; Sarbach Sulaika, Visp; Fazli Sarina, Brig-Glis.

## Dienstjubiläen



*Unsere treuen Mitarbeiterinnen am Jubiläumsausflug auf der Belalp*

### 10 Jahre

Andenmatten Marco, Hauswart

Kalbermatten Marliese, Köchin

Pettinaroli Paule, Küchenhilfe

Salzmann Sonja, Fachfrau für Langzeitpflege und Betreuung

### 15 Jahre

Eyer Rosmarie, Cafeteria

Holzer Anne, Fachfrau Gesundheit

## 6. Stiftung Santa Rita

### Neue Mitstifter

Die Stiftung Santa Rita, die seit Oktober 2002 besteht, setzt sich aus Stiftern und Mitstiftern zusammen. Die Heimleitung ist bestrebt, neue Mitglieder für unsere Stiftung zu finden, um für unser Heim und damit auch für unsere Heimbewoh-

ner von heute und morgen gute Voraussetzungen zu schaffen.

Im Geschäftsjahr 2024 durften wir die zwei im Folgenden aufgeführten Neustifter bei uns aufnehmen.

Tenisch	Monika	Ried-Brig
Werlen	Alfonsine	Eisten



*Auch im Jahr 2024 war Z'Hansrüedi bei uns im Santa Rita*

## 7. Erfolgsrechnung 2024

Die Jahresrechnung 2024 schloss mit einem Verlust von 87'888 Franken ab.

Der Cashflow diente der Finanzierung der bilanzierten Neuinvestitio-

nen sowie der finalen Amortisation der letzten Tranche des IHG-Darlehens,

Betriebsertrag	2023	Budget 2024	2024
Beitrag Krankenversicherer	1'219'712.20	1'220'000	1'284'037.85
Beitrag Kantone	802'158.55	770'000	921'302.80
Beitrag Gemeinden	336'563.65	330'000	372'853.05
Beteiligung der Heimbewohner	154'139.35	160'000	206'207.85
Hilflosenentschädigung	228'561.30	250'000	255'964.30
Pensionstaxen Heimbewohner	2'594'676.30	2'610'000	2'653'776.83
Erträge aus Leistungen an Personal und Dritte	54'937.20	60'000	78'447.53
Erträge Cafeteria	81'099.36	75'000	83'579.77
Mieterträge/Kapitalzinsen/Übrige Einnahmen	10'955.09	5'000	57'793.39
Spenden	21'630.00	6'000	13'770.00
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>5'504'433.00</b>	<b>5'486'000</b>	<b>5'927'733.37</b>

Betriebsaufwand	2023	Budget 2024	2024
Besoldungen und Sozialleistungen	4'267'418.54	4'435'000	4'735'688.06
Medizinischer Bedarf	58'254.00	25'000	39'239.14
Lebensmittelaufwand	321'823.75	330'000	335'380.51
Haushalt und Reinigung	82'344.42	75'000	93'034.70
Unterhalt und Reperaturen	99'768.51	75'000	111'533.34
Abschreibungen	432'493.95	420'000	487'332.60
Investitionen, Miete, Leasing	25'621.85	35'000	25'639.65
Rückstellungen	0.00	0	0.00
Energie und Wasser	71'600.80	60'000	71'283.44
Büro- und Verwaltungskosten	70'500.83	85'000	89'123.71
Animationskosten	2'427.35	2'500	2'091.80
Übriger Sachaufwand	26'931.95	45'000	25'274.55
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>5'459'185.95</b>	<b>5'587'500</b>	<b>6'015'621.50</b>
<b>Resultat</b>	<b>45'247.05</b>	<b>-101'500</b>	<b>-87'888.13</b>

## 8. Bilanz per 31.12.2024

<b>A K T I V E N</b>	<b>31.12.2024</b>	<b>P A S S I V E N</b>	<b>31.12.2024</b>
Kassa	1'528.05	Kreditoren	52'870.14
Bankguthaben	1'866'574.34	Kreditoren Sozialversicherungen	13'677.66
Wertschriften	200.00	Kurzfristige Rückstellungen	38'535.15
Debitoren Heimbewohner	509'045.80	Passive Rechnungsabgrenzungen	122'517.90
Übrige kurzfristige Forderungen	125'547.08	Rückstellung für Gebäudeerneuerung	520'000.00
Vorräte	39'673.80	Rückstellung für Unterhalt der Anlagen	540'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	85'903.30	Rückstellung für Debitorenverluste	93'875.80
		Ausgleichsfonds für Pensionstarife	-200'798.37
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>2'628'472.37</b>	<b>Total Fremdkapital</b>	<b>1'180'678.28</b>
Darlehen	400'000.00	Spenden für bestimmte Zwecke	3'626.50
Immobilien	14'806'583.51	Loterie Romande	790.35
Subventionen Immobilien	-5'705'229.75	<b>Total Fondskapitalien</b>	<b>4'416.85</b>
Wertberichtigung	-4'004'322.84	Eigenkapital	4'233'301.09
Maschinen und Apparate	69'684.25	Stifterbeiträge	2'756'000.00
Wertberichtigung	-52'135.00	Mitstifterbeiträge	251'899.80
Mobilien und Anlagen	3'265'279.25	Gewinnvortrag	395'097.20
Subventionen für Mobilien/Anlagen	-1'003'921.20	<b>Total Eigenkapital</b>	<b>7'636'298.09</b>
Wertberichtigung	-1'700'937.65		
Informatik	117'449.50		
Wertberichtigung Informatik	-99'417.35		
Immaterielle Werte	12'000.00	<b>Bilanzgewinn</b>	<b>-87'888.13</b>
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>6'105'032.72</b>		
<b>Total Aktiven</b>	<b>8'733'505.09</b>	<b>Total Passiven</b>	<b>8'733'505.09</b>

## 9. Kommentar zur Jahresrechnung 2024

### **Aufwand**

Der Gesamtaufwand überschreitet erstmals die 6 Mio. Grenze und beträgt 6'015'621 Franken und ist im Vergleich zum Budget auch höher ausgefallen. Die vorgenommenen Lohnerhöhungen mit dem Inkrafttreten des GAV tragen dazu einen Anteil bei.

Im Vergleich zum Vorjahr haben die Ausgaben um 556'000 Franken zugenommen. Dabei verzeichnen wir bei den Personalausgaben eine Zunahme von 468'000 Franken. Erfreulich ist die Entwicklung bei den Energiekosten; mit der Installation der Pelletsheizung konnten wir die sehr hohen Stromkosten kompensieren.

### **Ertrag**

Der Betriebsertrag ist im Geschäftsjahr um 423'000 Franken höher ausgefallen als der Vorjahreswert. Die merkliche Zunahme der Schwere der Fälle führte auch zu einer markanten Zunahme bei den Einnahmen sowie den Hilfenentschädigungen. So steigen diese gegenüber dem Vorjahr doch um 27'000 Franken.

### **Abschreibungen**

Die finanzielle Situation des Heims lässt Abschreibungen zum maximal vorgegebenen Satz des Kantons zu. Daher sind die Immobilien mit 3%, die Mobilien und Anlagen mit 10% und die Apparate und Maschinen mit 20% abgeschrieben worden. Das Total der Abschreibungen unter Berücksichtigung der Neuinvestitio-

nen haben zugenommen und betragen 487'000 Franken.

### **Cashflow**

Diese wichtige Kennzahl zur Beurteilung der Finanzkraft eines Unternehmens zeigt, wie hoch die selbst erarbeiteten Mittel in einem Jahr sind.

Nebst dem Jahresergebnis werden auch noch die Abschreibungen und die Rückstellungen berücksichtigt.

Im Betriebsjahr 2024 beträgt der Cashflow 400'000 Franken und stellt gegenüber dem Vorjahr eine Abnahme von 77'000 Franken dar.

Diese Finanzkennzahl kann mit gut bewertet werden.

### **Fremdkapital**

Das Fremdkapital hat 2024 um 225'000 Franken abgenommen. Dies ist unter anderem auch auf die jährliche Rückzahlung des IHG-Darlehens zurückzuführen. Zu erwähnen ist, dass 2024 die letzte Tranche der Bauschulden (IHG-Darlehen) aus dem Erstbau 2005 im Betrag von 75'000 Franken abgezahlt wurde. Somit ist die Stiftung nun schuldenfrei.

### **Eigenkapital**

Das Total des Eigenkapitals hat im Geschäftsjahr um 137'000 Franken zugenommen. Nebst den neu einbezahlten Stifterbeiträgen hat auch die Äufnung des Gewinnvortrages zu dieser Erhöhung beigetragen.

Der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital beträgt 88%.

## **Bericht der Revisionsstelle**

### **zur Eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der**

### **Stiftung Regionales Alters- und Pflegeheim Santa Rita, Ried-Brig**

---

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang) der Stiftung Regionales Alters- und Pflegeheim Santa Rita, Ried-Brig für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung mit einem Gewinn von CHF 45'247.05 und einem Eigenkapital von CHF 7'545'214.99 nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht.

Brig, 18. März 2024

ALPINE REVISIONS AG



**Dominik Martig**  
Dipl. Treuhandexperte  
zugelassener Revisionsexperte

# Maschinen - Produkte - Geräte

Alles für Reinigungsprofis



Lutz Distributions AG, Gstipfstrasse, 3902 Glis

☎ 027 922 93 33

🛒 [www.lutzdistributions.ch](http://www.lutzdistributions.ch) 🛒

✉ [Info@lutzdistributions.ch](mailto:Info@lutzdistributions.ch)

# WALKER<sup>★</sup>

LE GOUT DU VALAIS



Wallis zum Mitnehmen



Fleisch-  
trocknerei

Wursterei